

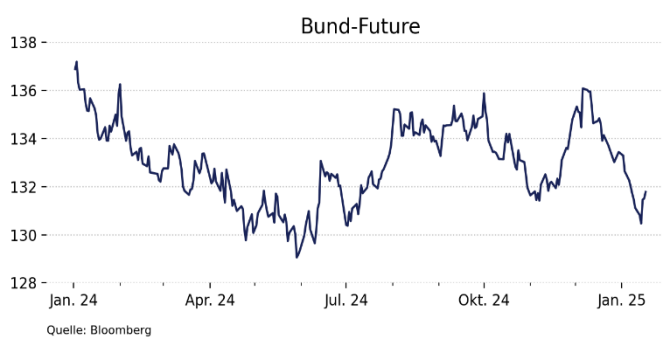
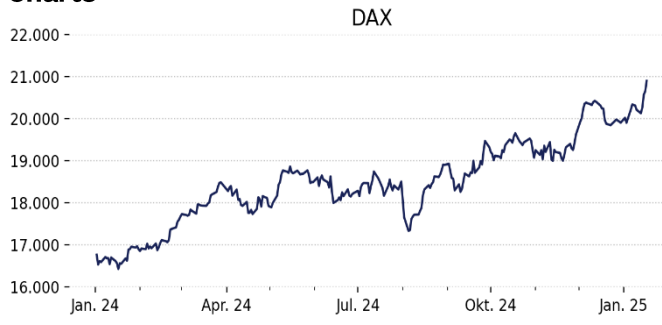
NORD/LB am Morgen

20. Januar 2025

Marktdaten	17.01.2025	16.01.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	20.903,39	20.655,39	19.909,14	5,0
MDAX	25.834,72	25.511,38	25.589,06	1,0
TECDAX	3.586,86	3.549,74	3.417,15	5,0
EURO STOXX 50	5.148,30	5.106,93	4.895,98	5,2
STOXX 50	4.471,05	4.452,92	4.308,63	3,8
DOW JONES IND.	43.487,83	43.153,13	42.544,22	2,2
S&P 500	5.996,66	5.937,34	5.881,63	2,0
MSCI World	3.777,85	3.746,86	3.707,84	1,9
MSCI EM	1.070,12	1.066,67	1.075,47	-0,5
NIKKEI 225	38.451,46	38.449,22	39.894,54	-3,6
Euro in USD	1,0273	1,03	1,0356	-0,8
Euro in YEN	160,56	160,06	162,77	-1,4
Euro in GBP	0,8442	0,8419	0,8275	2,0
Bitcoin	104.379,89	100.275,00	94.338,42	10,6
Gold (USD)	2.703,25	2.714,74	2.624,50	3,0
Rohöl (Brent ICE USD)	80,79	81,29	74,64	8,2
Bund-Future	131,78	131,51	133,44	
Rex	125,24	124,95	125,89	
Umlaufrendite	2,45	2,55	2,31	
3M Euribor	2,704	2,744	2,714	
12M Euribor	2,524	2,563	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,535	2,547	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,766	2,784	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,627	4,614	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
05:30	JP	Industrieproduktion sa M/M, endg.	Nov F	-2,3%
08:00	GB	Arbeitslosenquote sa	Nov	4,3%
08:00	DE	PPI M/M	Dez	0,1%
08:00	DE	PPI Y/Y	Dez	1,0%
18:00	US	Weltwirtschaftsforum in Davos vom 20.-24. Januar Inauguration Day von Donald Trump		
17:00	DE	Unternehmen: Europäische Bankenaufsicht EBA	Vorstellung Stresstest 2025	

Marktumfeld

- // Die **chinesische Wirtschaft** ist in Q4 2024 stärker als erwartet gewachsen. Gegenüber dem Vorjahr legte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 5,4% zu, Analysten hatten im Konsens einen Zuwachs von 5,0% erwartet. Gegenüber Q3 2024 ergab sich ein Plus von 1,6%. Für das Gesamtjahr wurde ein Wirtschaftswachstum von 5,0% errechnet, was dem jährlichen Wachstumsziel der chinesischen Regierung exakt entsprach.
 - // Die **Inflation** in der **Euro-Zone** ist im Dezember im Vergleich zum Vorjahresmonat auf 2,4% angestiegen. Im November lag der Wert noch bei 2,2%, im Oktober bei 2,0% und im September bei 1,7%. Größter Preistreiber im Dezember waren Dienstleistungen, die um y/y 4,0% zulegten. Energiepreise verteuerten sich um 0,1%, nachdem sie sich im November noch um 2,0% verbilligten. Die Kerninflation (ohne Energie, Lebensmittel, Alkohol und Tabak) blieb stabil bei 2,7%. Die höchsten Inflationsraten in der Euro-Zone wurden im Dezember in Kroatien (+4,5%) und Belgien (+4,4%), die niedrigsten in Italien (+1,4%) und Irland (+1,0%) verzeichnet.
 - // Die Zahl der **Baugenehmigungen** für Wohnungen in Deutschland ist im November y/y um 13,0% bzw. 2.700 auf 17.900 gesunken. Von Januar bis November wurden 193.700 Wohnungen genehmigt. Dies waren 18,9% bzw. 45.200 weniger als im Vorjahreszeitraum. Nach den ersten elf Monaten lag der Einbruch bei Einfamilienhäusern bei 22,1% (auf 34.800 Genehmigungen). Bei Zweifamilienhäusern ergab sich ein Minus von 12,7% (auf 11.700) und bei Mehrfamilienhäusern von 22,4% (auf 101.200 Wohnungen).
 - // Die **US-Produktion** ist im Dezember überraschend kräftig angestiegen. Industrie, Versorger und Bergbau produzierten 0,9% mehr als im November. Volkswirte hatten im Konsens einen Anstieg um 0,3% erwartet.
 - // Der Deutsche Raiffeisenverband (DRV) erwartet aus der in Brandenburg aufgetretenen **Maul- und Klauenseuche** milliardenschwere Umsatzeinbußen. DRV-Geschäftsführer Migende: „Entlang der Wertschöpfungskette gehen wir davon aus, dass bereits jetzt ein Umsatzverlust von mehr als einer Milliarde Euro existiert.“ Grund dafür seien unter anderem Einfuhrverbote einiger Länder für Fleisch- und Milchprodukte aus Deutschland.
 - // **Wochenausblick:** Die Märkte werden sich in dieser Woche zuallererst mit der Amtseinführung von Donald Trump am heutigen Montag und den erwartungsgemäß dann rasch folgenden ersten Initiativen auseinandersetzen. Damit finden sich die Januar-Stimmungsindikatoren aus dem Euroraum eher am Spielfeldrand wieder. Neben den Befragungsergebnissen des ZEW und des EMU-Verbrauchervertrauens stehen ebenfalls die aktuellen Daten zu den Einkaufsmanagerindizes an. Insgesamt sollte bei der Interpretation in dieser Runde der monatlichen Stimmungsindikatoren aber der Befragungszeitraum im Hinterkopf behalten werden. Erst im nächsten Berichtsmonat dürfte sich die Aufnahme der Amtsgeschäfte in Washington in größerem Umfang auf die Daten durchschlagen.
- ## Renten- und Aktienmärkte
- // Während **US-Treasuries** am Freitag wenig verändert notierten, setzten **deutsche Staatsanleihen** ihre am Mittwoch begonnene Erholung weiter fort.
 - // **Europäische Aktienbörsen** beendeten eine starke Woche auch am Freitag mit steigenden Kursen. Neben guten Daten aus China beeinflussten auch die US-amerikanischen Aktienmärkte, die sich vor der Amtseinführung Donald Trumps gut gelaunt präsentierten.
 - // An der **Wall Street** zeigten sich die **Aktienmärkte** fest. Die Erwartung einer wirtschaftsfreundlichen Politik unter Trump stimmt US-Anleger euphorisch. Zusätzlich unterstützten gute Zahlenwerke der US-Großbanken.
 - // DAX +1,20%; MDAX +1,27%; TecDAX +1,05%
 - // Dow Jones +0,77%; S&P 500 +1,00%; Nasdaq Comp. +1,51%
- ## Unternehmen
- // S-DAX-Unternehmen **SUSS MicroTec** hat nach vorläufigen Zahlen den eigenen Umsatzausblick im Geschäftsjahr 2024 deutlich übertrafen. Einer Prognose von EUR 380 Mio. bis EUR 410 Mio. steht ein vorläufiger Wert von EUR 445 Mio. gegenüber. Die EBIT-Marge soll bei 17,5% und damit ebenfalls oberhalb der Prognose von 14% bis 16% auslaufen.
- ## Devisen und Rohstoffe
- // Nach besser als erwartet ausgefallenen US-Konjunkturdaten konnte sich der **EUR** nicht über der Marke von **USD 1,03** halten.
 - // Die **Rohölpreise** gaben im Verlauf des Freitags nach (beigetragen hatte die Einigung auf eine Waffenruhe im Gaza-Krieg).

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 20. Januar 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712